



GYMNASIUM DÖRPSWEG

HISTORY
SCHULINTERNES CURRICULUM

SEKUNDARSTUFE I
OKTOBER 2021

Klasse 9

Themen/ inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzbereiche ¹ , Kompetenzen, Methoden	Empfohlener zeitlicher Rahmen	Medien	Medien- kompetenz	Bezüge zum Schulprofil, Interdisziplinäre Vorhaben, Außerschulische Lernorte
1) The American Revolution <i>(BP 2011: Warum verlassen Menschen ihre Heimat? Migrationsbewegungen in der Geschichte)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Die SuS versetzen sich in fremde Lebensformen und Ideenwelten hinein (z.B. Native American population) – Die SuS erkennen unterschiedliche Positionen bzw. kontroverse Standpunkte (z.B. Boston Tea Party, Manifest Destiny, Declaration of Independence) 	ca. 12-15 Unterrichtsstunden	Als Materialgrundlage für die Umsetzung des fachinternen Curriculums dient das Buch <i>Invitation to History, Vol. 1</i> (Cornelsen).	Map Analysis (z.B. British Colonies, West expansion) Analysis of Political Cartoons	mögl. interdisziplinäre Vernetzung: Englisch 8 (Emigration to the US) – mögl. Exkursion: Deutsches Auswanderungsmuseum Ballinstadt
2) The Industrial Society in 19th Great Britain <i>(BP 2011: Ist ein Zusammenleben von Menschen ohne Ausbeutung und soziale Ungleichheit möglich?; Welche Hoffnungen und Ängste verbinden sich seit 200 Jahren mit der Modernisierung?)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Die SuS ziehen historische Kenntnisse zur Erläuterung gegenwärtiger Problemlagen heran (z.B. Vergleich: Industrialisation / Urbanisation in the 19th century. vs. Digitalisation / Urbanisation in the 21st century) 	ca. 15 Unterrichtsstunden	Bei Bedarf werden zusätzliche bzw. alternative analoge und digitale Materialien hinzugezogen.	Analysis of Diagrams (z.B.: imports/exports of cotton in GB)	
3) Germany on its way to an Industrial Society	<ul style="list-style-type: none"> – Die SuS versetzen sich in fremde Lebensformen und Ideenwelten hinein. (z.B.: Vergleich mit Industrialization in GB) 	ca. 12 Unterrichtsstunden		Analysis of statistics; pamphlets	Europabezug: Einordnung und Einbettung der deutschen Historie in einen

¹ Kompetenzbereiche nach dem Bildungsplan 2011

<p>(BP 2011: Wie veränderten sich Arbeit und Alltag der Menschen im 19. Jhd.?)</p>	<p>BP 2011: Empathie und Perspektivübernahme</p>				<p>gesamteuropäischen Prozess</p>
<p>4) German unification</p> <p>(BP 2011: Wie veränderten sich die Verhältnisse zwischen Arm und Reich, Jung und Alt und Mann und Frau in den letzten 200 Jahren?)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS verdeutlichen Zusammenhang und Divergenz in den Bereichen Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft <p>(z.B.: The Zollverein, German society)</p>	<p>ca. 12 Unterrichtsstunden</p>		<p>Analysis: monuments (e.g.: Bismarck monument)</p> <p>BP 2011: Umgang mit Erscheinungen der Geschichtskultur</p>	<p>mögliche interdisziplinäre Vernetzung: PGW: workers rights, women's rights, welfare state</p>
<p>5) Europe in the Age of Imperialism</p> <p>(BP 2011: Wie entwickelten sich die Länder der sogenannten Dritten Welt?; Auf welche Weise hängen gegenwärtige globale Herausforderungen mit den Erfolgen der industriellen Zivilisation zusammen?)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS ziehen historische Kenntnisse zur Erläuterung gegenwärtiger Problemlagen heran. - Die SuS beziehen gegenwärtige und frühere Wertvorstellungen kritisch aufeinander. - Die SuS ziehen historische Kenntnisse zur Erläuterung gegenwärtiger Problemlagen heran (z.B. Entwicklungsländer, Flüchtlingswelle) - Die SuS verdeutlichen den Zusammenhang zwischen Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft <p>BP 2011: historische Reflexion von Normen und Werten</p>	<p>ca. 15 Unterrichtsstunden</p>		<p>Cartoon analysis (political criticism)</p> <p>Map analysis (z.B.: Colonial Africa)</p>	<p>Europabezug: Focus on Colonial politics, European powers, Nationalist policy</p> <p>Schule mit Courage: Cultural diversity then and now</p>

	<i>BP 2011: Kausalbeziehungen</i>			
6) The First World War <i>(BP 2011: Inwiefern stellte der erste Weltkrieg für das 20. Jahrhundert eine „Urkatastrophe“ dar?; Warum führen Menschen gegeneinander Krieg?)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Die SuS fällen Sachurteile vorsichtig (Prozesshaftigkeit: Nationalismus, Ursachen des 1. Weltkriegs) – Die SuS untersuchen Quellen, Darstellungen und Erscheinungsformen der Geschichtskultur. <i>BP 2011: Kausalbeziehungen BP 2011: Unterscheidung in Sach- und Werturteilen in unterschiedlichen Textsorten BP 2011: multiperspektivische Darstellung BP 2011: historische Narration</i>	ca. 12-15 Unterrichtsstunden		Analysis of written sources (z.B.: field post letters) Photo Analysis (z.B. fake WWI photos and their intention)
7)The Aftermath of the First World War	<ul style="list-style-type: none"> – Die SuS erkennen unterschiedliche Positionen bzw. kontroverse Standpunkte. – Multiperspektivische Darstellung der Kriegsschuldfrage 	ca. 10-12 Unterrichtsstunden		Analysing a primary text Europa-Bezug: z.B. „Germany's role in Europe“
8) The Weimar Republic	<ul style="list-style-type: none"> – Die SuS ziehen historische Kenntnisse zur Erläuterung gegenwärtiger Problemlagen heran. 	ca. 15 Unterrichtsstunden		Analysis of a legal document (e.g.: Weimar Constitution) mögl. interdisziplinäre Vernetzung: Bildende Kunst → Bsp.: Otto Dix, Bauhaus-Stil

<p>(BP 2011: <i>Woran scheiterte die erste Demokratie in Deutschland?</i>)</p>	<p>– Die SuS verdeutlichen Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft als Bereiche des Historischen am Beispiel der Weimarer Republik</p>			<p>Analysis of Arts and Architecture, Analysis of political posters</p>	
--	---	--	--	---	--

Themen/ inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzbereiche ¹ , Kompetenzen, Methoden	Empfohlener zeitlicher Rahmen	Medien	Medien-kompetenz	Bezüge zum Schulprofil, Interdisziplinäre Vorhaben, Außerschulische Lernorte
<p>1) National Socialism and Holocaust (BP 2011: Warum faszinierte der Nationalsozialismus so viele Menschen in Deutschland? Wie kam es zum Zweiten Weltkrieg und zum Zivilisationsbruch des Holocaust?)</p>	<ul style="list-style-type: none"> – die SuS setzen sich mit anderen Lebens- und Gesellschaftsformen auseinander und begegnen fremden Ideenwelten – Die SuS ziehen historische Kenntnisse zur Erläuterung gegenwärtiger Problemlagen heran. – BP 2011: historische Reflexion von Normen und Werten – BP 2011: Unterscheidung in Sach- und Werturteilen 	ca. 20 Unterrichtsstunden	<p><i>Als Materialgrundlage für die Umsetzung des fachinternen Curriculums dient das Buch Invitation to History, Vol. 2 (Cornelsen).</i></p> <p><i>Bei Bedarf werden zusätzliche bzw. alternative Materialien hinzugezogen.</i></p> <p><i>Im Zuge von Referaten und Präsentationen (vorzugsweise in den Themenbereichen 3&4) wird die mediengestützte Recherche geübt und vertieft.</i></p>	<p>Dealing with propaganda and myth</p> <p>Political speeches</p>	<p>mögl. interdisziplinäre Vernetzung; Bildende Kunst → „Entartete“ Kunst</p> <p>Erkundung und Deutung von Kriegerdenkmälern (mögliche Exkursion: Neuengamme)</p>
2) Second World War	<ul style="list-style-type: none"> – Die SuS ordnen Schlüsselereignisse ein und erläutern sie. 	ca. 15 Unterrichtsstunden		<p>Map Analysis, Analysing photographs and informal texts (e.g. diary entries, personal letters)</p>	
3) The Division of the World after 1945	<ul style="list-style-type: none"> – Die SuS erkennen unterschiedliche Positionen bzw. kontroverse Standpunkte 	ca. 15 Unterrichtsstunden		<p>Cartoon Analysis</p> <p>optional: Presentation project</p>	<p>mögl. interdisziplinäre Vernetzung aufgrund geo-politischer Veränderungen:</p>

¹ Kompetenzbereiche nach dem Bildungsplan 2011

<p>(BP 2011: <i>Wie begann die Teilung Deutschlands, Europas und der Welt?, Wie kam es seit dem Zweiten Weltkrieg schrittweise zur Einigung eines demokratischen Europas?</i>)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS beziehen gegenwärtige und frühere Wertvorstellungen kritisch aufeinander. - Die SuS ziehen historische Kenntnisse zur Erläuterung gegenwärtiger Problemlagen heran - <i>BP 2011: multiperspektivische Darstellung</i> (Vergleich z.B. in Biographien / Sachtexten / Reden) <i>BP 2011: historische Narration</i> (z.B.: "Ich bin ein Berliner"-Speech"; <i>Tear down this Wall</i>"-Speech) 				<p>Geographie → territoriale Entwicklung Südost-Asiens</p> <p>Europa-Bezug: ehemalige Besatzungszonen, „building bridges with France“, Westintegration, Entstehung der Europäischen Union</p>
<p>4) Germany from 1945-61</p> <p>(BP 2011: <i>Ist ein Zusammenleben von Menschen ohne Ausbeutung und soziale Ungleichheit möglich?</i>)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS fällen Sach- und Werturteile - <i>BP 2011: Unterscheidung in Sach- und Werturteilen</i> in unterschiedlichen Textsorten (z.B. Adenauer / Ulbricht) 	<p>ca. 15 Unterrichtsstunden</p>		<p>optional: Presentation project</p>	<p>mögl. interdisziplinäre Vernetzung: PGW → Gesellschafts- und Wirtschaftsformen in Ost und West</p>
<p>5) Germany divided and reunited (1961-1990)</p> <p>(BP 2011: <i>Wie begann die Teilung Deutschlands, Europas und der Welt?</i>,</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS erkennen unterschiedliche Positionen bzw. kontroverse Standpunkte - Die SuS ziehen historische Kenntnisse zur Erläuterung 	<p>ca. 15 Unterrichtsstunden</p>		<p>Cartoon Analysis</p>	<p>optional: Zeitzeugen-Befragungen (z.B. durch LI-Veranstaltungsformate)</p>

<p>Wie veränderten sich Arbeit und Alltag der Menschen in der westlichen Welt seit dem Zweiten Weltkrieg?)</p>	<p>gegenwärtiger Problemlagen heran</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS fällen Sach- und Werturteile - BP 2011: multiperspektivische Darstellung („The view from abroad“) 				<p>Europa-Bezug: Osterweiterung der EU</p>
<p>6) The Age of Globalization (BP 2011: Warum verlassen Menschen ihre Heimat? Migrationsbewegungen in der Geschichte, Auf welche Weise hängen gegenwärtige globale Herausforderungen mit den Erfolgen der industriellen Zivilisation zusammen?)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Auseinandersetzung mit Terrorismus - Die SuS erkennen die Historizität aktueller Problemlagen (e.g.: refugee crisis, global warming) 	<p>ca. 12 Unterrichtsstunden</p>		<p>- ggf. Filmanalyse</p>	<p>Bezug zum Umweltprofil des GD → z.B. „Fridays For Future“ Europa-Bezug: z.B. „Refugee Crisis – European Problem and Solution?“</p>